

## Übung Schulseelsorge

In der Bildungsdiskussion ist auf die Bedeutung des über den Fach-Unterricht hinausgehenden Lernens an der Schule neue Aufmerksamkeit gelegt worden. Damit kommt auch die Schulseelsorge neu in den Blick.

### Dozenten

Dr. Klaus-Gerd Eich, Leiter des Arbeitsbereiches Pastoraltheologie und Religionspädagogik im Generalvikariat Trier, Lehrbeauftragter des Ruth Cohn-Instituts für TZI

Prof. Dr. Kai Horstmann, FR Ev. Theologie der Universität des Saarlandes, Schulpfarrer, TZI-Diplom

In dieser Übung, die zum Lehrveranstaltungsprogramm der FR Ev. Theologie gehört, werden die theoretischen Kompetenzen, die in den Einführungsmodulen erworben wurden, am Beispiel der Schulseelsorge weiterentwickelt und ergänzt. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, sich auf praktische Kommunikationsübungen einzulassen. Die Übung findet in Blockform statt:

- 1: Samstag, 30. April, 10:30–17:30 Uhr
- 2: Freitag, 6. Mai, 16:00–19:00 Uhr / Samstag, 7. Mai, 10:30–17:30 Uhr
- 3: Freitag, 10. Juni, 16:00–19:00 Uhr / Samstag, 11. Juni, 10:30–17:30 Uhr

Die Übung kann nur stattfinden, wenn die Corona-Lage lebendige Interaktion möglich macht. Die Mindestteilnehmerzahl ist 12. Ort: A4 2, R. 311.1

### Inhalte

Der erste Block dient der Erarbeitung dessen, was mit Schulpastoral bzw. Schulseelsorge im weiteren Sinne gemeint ist. Ist Schulpastoral ein kirchliches Angebot für die Schule oder ist die Schulseelsorge Teil des Schullebens? Wir lernen unterschiedliche aktuelle Konzeptionen der Schulseelsorge und diskutieren sie. Welche Handlungsfelder gehören zur Schulseelsorge im weiteren Sinn? Wer sind die Akteure? Die Teilnehmenden an der Übung erhalten mit ihrer Anmeldung die Texte, die auf der ersten Sitzung besprochen werden sollen und bis dahin gelesen sein müssen.

Der zweite Block wird der Seelsorge im engeren Sinne gewidmet sein. Dazu nehmen wir mit religionssoziologischen Texten die Religiosität der Schülerinnen und Schüler sowie von (angehenden) Religionslehrerinnen und Religionslehrern in den Blick. Mit der Theorie im Hintergrund werden wir Kommunikationsübungen machen und Beratungsformen praktisch kennenlernen und ausprobieren.

Im dritten Block geht es um die liturgische Dimension der Schulpastoral. Wir lernen die Form des (Wort-) Gottesdienstes kennen und entwerfen Gottesdienste, die wir miteinander besprechen. Abschließend wenden wir uns Fragen einer interreligiösen Schulseelsorge widmen.

**Anmeldung** bei Prof. Dr. Kai Horstmann: [k.horstmann@mx.uni-saarland.de](mailto:k.horstmann@mx.uni-saarland.de)

## Online-Gespräch am Abend Thema: Versöhnung mit der Natur

In einer Gesprächsreihe mit interessanten Expert\*innen nimmt die Ev. Studierendengemeinde zusammen mit der Ev. Akademie im Saarland aktuelle Themen der Gegenwart unter die Lupe.

Zumeist denken wir, wenn das Wort Versöhnung fällt, an die friedliche Beilegung von Streit zwischen zwei Menschen, zwischen Kollektiven in der Gesellschaft und zwischen Völkern und Nationen. Doch darüber hinaus ist auch an die Weise zu denken, wie Menschen im Einklang mit ihrer Um- und Mitwelt sowie der Natur leben können. Insbesondere die Klimakrise macht uns bewusst, dass es deutlicher Schritte bedarf, um Frieden in dieses Verhältnis zu bringen. Wie kann man sich das vorstellen und umsetzen? Darüber soll es bei diesem Gesprächsabend gehen.

### Referent

Jörgen Klußmann (Referent in der Ev. Akademie im Rheinland) und weitere

### Termin

19. Mai 2022, 19:30–21:00 Uhr (Zoom)  
Die Einwahldaten werden im Mai auf der Homepage der ESG mitgeteilt (<https://waldhausweg7.de>).

## Seelsorge und Beratung in der Ev. Studierendengemeinde Saarbrücken

Für Seelsorge und Beratung kann jede\*r sich an Studierendenpfarrer Prof. Dr. Matthias Freudenberg wenden. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich.

Kontakt:  
ESG Saarbrücken  
Waldhausweg 7  
66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681-93661-0  
Mail: m.freudenberg@mx.uni-saarland.de



## KIRCHLICHE BEGLEITUNG (STUD. EV. RELIGIONSLEHRE)

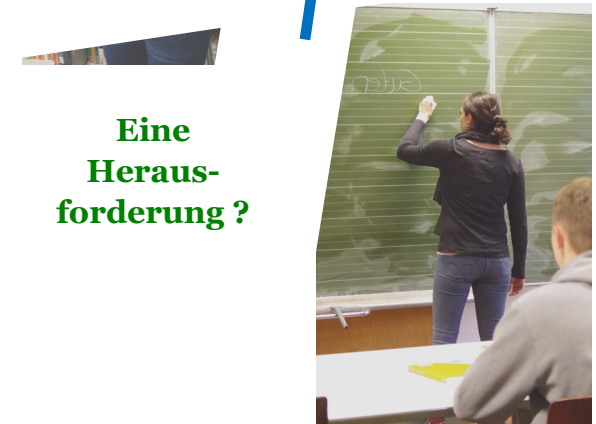
Die Evangelische Kirche im Rheinland (EKiR) bietet Theologiestudierenden im Fach Ev. Religionslehre an der UdS eine verlässliche Begleitung an. In einem offenen Rahmen gibt sie die Möglichkeit, Fragen in Bezug auf Ihren angestrebten Beruf individuell oder mit in einer Gruppe zu diskutieren. Das Evangelische Schulerferat Heusweiler, das Religionspädagogische Zentrum St. Ingbert, der Bezirksbeauftragte für den Religionsunterricht an Berufsschulen und die Evangelische Studierendengemeinde haben dazu ein Veranstaltungsangebot für Lehramtsstudierende im Saarland erarbeitet. Sie haben sich eng mit der Fachrichtung Evangelische Theologie abgestimmt. Sie laden ein zu einer Reflexion der Rolle als Religionslehrer\*in, zum Kennenlernen der kirchlichen Begleit- und Fachberatungsstruktur, und - wenn Sie mögen - auch zu Gesprächen über Glaubensfragen und geistliche Begleitung. Die Teilnahme ist freiwillig.

## Berufsziel Lehramt Sommersemester

2022



Unterrichtsfach  
Evangelische  
Religion



Eine  
Herausforderung?

*Sie streben den Beruf der Religionslehrerin / des Religionslehrers an.  
Fühlen Sie sich gut auf Ihren Beruf vorbereitet?*

*Ja, dann ist gut und lesen Sie nicht weiter!*

*Oder nein? Bleiben noch Wünsche und Fragen offen?*